

\* 1484, Riva / Italien

† 1558, Agen / Frankreich

Dichtungstheoretiker

Julius Scaligers postum erschienene *Dichtkunst* gilt als die einflußreichste Regelpoetik ihrer Zeit. Geprägt vom [Humanismus](#) und der [italienischen Spätrenaissance](#), stellt Scaliger Normen für das literarische Schaffen auf, die sich vor allem an die [Poetik](#) des [Aristoteles](#) anlehnen.

Diese Orientierung an den Schriften des Aristoteles ist jedoch nicht durchgängig. Scaliger zielt auf eine Synthese klassischer Poetiken und Rhetoriken. So ist der Einfluß der Dialoge *Phaidros* und *Ion* von

[Platon](#)

nicht zu übersehen. Ihnen entnimmt er die Vorstellung einer göttlichen Inspiration des Dichters. Auch

[Horaz](#)

‘ Lehre vom moralischen Nutzen der Dichtung im Gegensatz zur aristotelischen

**Katharsis**

nimmt Scaliger in sein Denkgebäude auf. Die

[Mimesis](#)

, bei Aristoteles zentraler Aspekt der Dichtung, wird bei ihm zum bloßen Mittel. Und auf der obersten Sprosse der Stufenleiter der literarischen Gattungen steht das

[Epos](#)

und nicht die

[Tragödie](#)

, womit die Prosa noch ausgeschlossen ist. Eine weitere Besonderheit ist die Idee, die Dichtung durch Verwendung der Versform zu bestimmen. Bei Aristoteles spielt dies nur eine sekundäre

Rolle.

Obwohl sie als Leitfaden für die neulateinische Dichtung gedacht war, hat Scaligers *Dichtkunst* vor allem auf die volkssprachliche Literatur des 17. und 18. Jahrhunderts Einfluß genommen. In Deutschland nahmen hauptsächlich das

[Barock](#)

und die frühe

[Aufklärung](#)

seine Impulse auf. Zu nennen sind hier vor allem

[Opitz](#)

und

[Gottsched](#)

.

© rein

## **Sekundärliteratur**

- C. Berger: Die Nachwirkungen der Poetik Julius Caesar Scaligers auf die Dramentheorie der "doctrine classique", Bielefeld 1975.
- E. Brinkschulte: Julius Caesar Scaligers kunsttheoretische Anschauungen und deren Hauptquellen, Diss. Bonn 1914.
- A. Buck / K. Heitmann / W. Mettmann: Dichtungslehren der Romania aus der Zeit der Renaissance und des Barock, Frankfurt/M. 1972.